

Ressort: Politik

Wehrbeauftragter sieht "Riesenlücken bei Material und Personal"

Berlin, 24.01.2019, 16:39 Uhr

GDN - Der Wehrbeauftragte des Bundestags, Hans-Peter Bartels (SPD), sieht in der Bundeswehr noch immer "Riesenlücken bei Material und Personal". Diese Defizite würden in seinem Jahresbericht, den er am Dienstag vorlegen wird, eine "große Rolle" spielen, sagte Bartels dem "Mannheimer Morgen" (Freitagsausgabe).

Nach Angaben des Wehrbeauftragten werden die Soldaten bei ihrer Arbeit "ständig behindert". An der "Mangelwirtschaft", die er bereits 2018 kritisiert hatte, habe sich "zu wenig geändert", so Bartels weiter. Er nahm auch Bundesverteidigungsministerin Ursula von der Leyen (CDU) in die Pflicht. "Der Erwartungsdruck" auf die Ministerin würde steigen, sagte der Wehrbeauftragte des Bundestags.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-118978/wehrbeauftragter-sieht-riesenluecken-bei-material-und-personal.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com